



N I E D E R S C H R I F T
(öffentlicher Teil)
12. Sitzung des Hauptausschusses
am Dienstag, 25.03.2014

Ort: Roter Saal, Rathaus, 23539 Lübeck
Beginn: 16:30 Uhr
Ende: 17:35 Uhr

Anwesende Mitglieder

Vorsitz	
Jan Lindenau- SPD	

Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Stadtpräsidentin Gabriele Schopenhauer- SPD	
Michelle Akyurt- Bü90/DIEGRÜNEN	
Bruno Böhm- fraktionslos	Beratendes Mitglied
Oliver Dedow- Die PARTEI-PIRATEN	Beratendes Mitglied
Dr. Burkhard Eymer- CDU	Vertretung für: Herrn Lötsch, Christopher
Dirk Freitag- CDU	Vertretung für: Frau Röttger, Anette
Jörg Hundertmark- SPD	
Volker Krause- BfL	Beratendes Mitglied
Ragnar Harald Lüttke- DIE LINKE	
Silke Mählenhoff- Bü90/DIEGRÜNEN	
Thomas Rathcke- FDP	Beratendes Mitglied
Peter Reinhardt- SPD	
Henning Stabe- CDU	Vertretung für: Herrn Rottloff, Lars
Andreas Zander- CDU	

Weitere Teilnehmer aus Bürgerschaft und Fraktion	
Marcellus Niewöhner- BfL	
Ingo Schaffenberg- SPD	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9 / 17.14 Uhr

Verwaltung	
Bürgermeister Bernd Saxe- FB 1 - Bürgermeister	
Senatorin Annette Borns- FB 4 - Kultur und Bildung	
Senator Sven Schindler- FB 2 - Wirtschaft und Soziales	
Senator Bernd Möller- FB 3 - Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Senator Franz-Peter Boden- FB 5 - Planen und Bauen	
Wolf-Dieter Barteck- Beteiligungscontrolling	
Jörg Blank- Beteiligungscontrolling	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9 / 17.14 Uhr
Hans-Werner Duwe- Bürgermeisterkanzlei, Protokollführer	
Petra Harbort- Personal- und Organisationservice	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9 / 17.14 Uhr
Gisela Heinrich- Personal- und Organisationservice	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9 / 17.14 Uhr
Henning Junge- Bürgermeisterkanzlei	
Marc, Langentepe- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9 / 17.14 Uhr
Thomas Manke- Haushalt und Steuerung	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9 / 17.14 Uhr
Wolfgang Rojahn- Recht	
Elke Sasse- Frauenbüro	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9 / 17.14 Uhr
Heike Schulze- Haushalt und Steuerung	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9 / 17.14 Uhr
Thorsten Upts- Haushalt und Steuerung	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9 / 17.14 Uhr
Conja Grau- Wirtschaft und Liegenschaften	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9 / 17.14 Uhr
Anja Klemm- 2.280 Wirtschaft und Liegenschaften	
Friedrich Thorn- Schule und Sport	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9 / 17.14 Uhr sowie nö. Teil zu TOP 13.4
Dennis Bunk- - GMHL	

Gäste	
Dario Arndt- Wirtschaftsförderung Lübeck GmbH	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9 / 17.14 Uhr

Sonstige Personen	
VertreterInnen der Presse-	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9 / 17.14 Uhr
Zuhörerinnen und Zuhörer-	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9 / 17.14 Uhr

Entschuldigte Mitglieder:

Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Christopher Lötsch- CDU	entschuldigt
Lars Rottloff- CDU	entschuldigt
Anette Röttger- CDU	entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.03.2014
3. Anfragen / Antworten / Mitteilungen
 - 3.1. Fortschreibung Projektauftrag Konsolidierungskonzept - Entwurf
Vorlage: VO/2014/01407
 - 3.2. Sitzung des Hauptausschusses im September; hier: Terminänderungsvorschlag (Herr Lindenau)
 - 3.3. Anfrage von Hauptausschussmitglied M.Akyurt und S.Mählenhoff: Fragen zu einer möglichen Klage gegen die Planfeststellung Januar 2013 für die Deponie Schönberg/Ihlenberg
Vorlage: VO/2014/01273
 - 3.4. Anfrage von BM Michelle Akyurt betr. Einrichtung einer Stelle zur Einwerbung von Fördermitteln
Vorlage: VO/2014/01451
 - 3.5. Anfrage von Bürgerschaftsmitglied Volker Krause betr. Ankauf von Containern
Vorlage: VO/2014/01473
 - 3.6. Anfrage von AM Bruno Böhm-Verwaltungsgebäude Katharinenstraße
Vorlage: VO/2014/01495
 - 3.7. Anfrage von Herrn Zander betr. Sonderprüfung Doppik gem. Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses
 - 3.8. Anfrage von Herrn Rathcke betr. Beteiligung der Stadtwerke am Kraftwerk Lünen
 - 3.9. Anfrage von Frau Mählenhoff betr. Verfahren zur Ausgabe von Tribünenkarten zur Sitzung der Bürgerschaft
4. Berichte
 - 4.1. Grundschulversorgung in den ländlichen Bereichen des Stadtteils St. Lorenz Nord
Vorlage: VO/2014/01435
 - 4.1.1. Anfrage von Bürgerschaftsmitglied Volker Krause Schule Groß Steinrade
Vorlage: VO/2014/01441

- 4.1.2. Anfrage von Bürgerschaftsmitglied Volker Krause im Hauptausschuss betreffend Schule Groß Steinrade; hier: Antwort
Vorlage: VO/2014/01471

- 4.2. Einführung eines integrierten Personalmanagementsystems (IT) bei der Hansestadt Lübeck (Ko-Pers)
Vorlage: VO/2014/01376

- 4.3. Internationale Schule
Vorlage: VO/2014/01362

- 4.4. Betrauungsakt und Direktvergabe der Hansestadt Lübeck an die Stadtverkehr Lübeck GmbH und die Lübeck-Travemünder Verkehrsgesellschaft mbH über die gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen zur Erbringung des öffentlichen Personennahverkehrs (Linienbusverkehr) und des Fährverkehrs (Priwallfähre) im Gebiet der "Region Lübeck"
Vorlage: VO/2014/01377

- 4.5. Möglichkeit einer "Power-to-Gas"-Realisierung in einer LNG-Infrastruktur im Lübecker Hafen (5.691)
Vorlage: VO/2014/01382

- 5. Beschlussvorlagen

- 5.1. Fortschreibung des städt. Konsolidierungskonzeptes, 1. Paket 2012 - 2015
Vorlage: VO/2014/01410

- 5.2. Lübecker Public Corporate Governance Kodex
Vorlage: VO/2014/01428

- 5.3. INTERREG 5 A
hier: Zustimmung zum Operationellen Programm
Vorlage: VO/2014/01365

- 5.4. Aufhebung eines im Finanzplan Haushaltsjahr 2014 bestehenden Sperrvermerks für die Umbaumaßnahme im Erdgeschoss der Kita Kunterbunt
Vorlage: VO/2014/01401

- 5.5. Aufhebung von einem im Finanzplan Haushaltsjahr 2014 bestehendem Sperrvermerk für die Umbau- und Sanierungsmaßnahme der Kita Dietrich-Buxtehude
Vorlage: VO/2014/01434

- 5.6. Spendenannahme einer Geldspende der Possehl-Stiftung für die Paul-Klee-Schule, Außenstelle Wulfsdorf über 6.643,65 Euro
Vorlage: VO/2014/01420

- 5.7. Ideenwettbewerb zur Gestaltung der Straßenfassaden im "Gründungsviertel"
Vorlage: VO/2014/01378

- 5.8. 3. Regionaler Nahverkehrsplan der Hansestadt Lübeck (3. RNVP)
Vorlage: VO/2014/01389
- 5.9. Organisation des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in Schleswig - Holstein –
Gründung eines Aufgabenträgerverbundes
Vorlage: VO/2014/01395
- 5.10. Bebauungsplan 03.02.00 TB 2 - Fackenburger Allee/Stadtgraben/Teilbereich 2 -
Satzungsbeschluss
Vorlage: VO/2014/01481
- 5.11. Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln gem. § 95 d Abs. 1
Gemeindeordnung Schl.-Holst. (GO) für das Produkt Gemeindestraßen (5.660)
Vorlage: VO/2014/01429
- 5.12. Brandschutz Viermastbark Passat
Vorlage: VO/2014/01472
6. Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft
7. Anträge von Ausschussmitgliedern
8. Verschiedenes
9. Ende des öffentlichen Teils
15. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Hauptausschusses fest.

Der Vorsitzende weist auf folgende umgeteilte Unterlagen hin:

TOP 1 Übersicht der Fachausschussergebnisse

(neu)

TOP 3.6 / VO 1495 Anfrage von AM Bruno Böhm betr. Verwaltungsgebäude Katharinenstraße

Es ist vorgesehen, die TO um nachstehende Vorlage **im Wege der Dringlichkeit zu erweitern:**

(neu)

TOP 5.12 / VO 1472 Vorlage betr. Umsetzung Brandschutzkonzept Viermastbark Passat

Ferner teilt der **Vorsitzende** mit, dass die Vorlage zu TOP 5.10/VO 1481 betr. B-Plan 03.02.00 TB 2 – Fackenburger Allee/Stadtgraben/Teilbereich 2 – Satzungsbeschluss“ vom Bürgermeister zurückgezogen wird.

Auf Nachfrage von Herrn Zander erläutert Herr Senator Boden die Gründe mit dem Hinweis auf formalen Klärungsbedarf. Der Bauausschuss wird in seiner nächsten Sitzung ausführlich informiert. Vorgesehen ist nach Angaben von Herrn Senator Boden nunmehr, den Satzungsbeschluss in der Juni-Sitzung der Bürgerschaft herbeizuführen.

Herr Freitag beantragt, entsprechend der Zurückstellung im Bauausschuss um die Vertagung der TOP 4.4 und 5.8.

Frau Akyurt beantragt die Vertagung von TOP 5.2.

Der **Vorsitzende** weist darauf hin, dass aufgrund der Änderung der Gemeindeordnung (§ 35) nunmehr ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit 2/3 Mehrheit über die nichtöffentliche Behandlung von Vorlagen erforderlich ist.

Er schlägt vor, über den Ausschluss der Öffentlichkeit „en bloc“ abzustimmen.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

Der Hauptausschuss ist einstimmig mit der Erweiterung der Tagesordnung im Wege der Dringlichkeit um TOP 5.12 / VO 1472 einverstanden.

Der Hauptausschuss ist einstimmig mit der Vertagung der Tagesordnungspunkte 4.4, 5.2 und 5.8 einverstanden.

Der Hauptausschuss ist „en bloc“ einstimmig mit der vorgeschlagenen Zuordnung der Tagesordnungspunkte in den nichtöffentlichen Teil einverstanden.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.03.2014

Keine Wortmeldungen.

Der Hauptausschuss nimmt die Niederschrift in der vorgelegten Fassung zur Kenntnis.

TOP 3 Anfragen / Antworten / Mitteilungen

TOP 3.1 Fortschreibung Projektauftrag Konsolidierungskonzept - Entwurf Vorlage: VO/2014/01407

Herr Bürgermeister Saxe berichtet zu dem vorliegenden Projektauftrag ergänzend, dass es sich um eine redaktionelle Fortschreibung handelt. Inhaltliche Änderungen sind nicht erfolgt.

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

TOP 3.2 Sitzung des Hauptausschusses im September; hier: Terminänderungsvorschlag (Herr Lindenau)

Der Vorsitzende macht deutlich, dass die September-Sitzungen des Hauptausschusses heute noch nicht verbindlich festgelegt werden können. Der im September vorverlegte Bürgerschaftstermin 18.9.2014 steht nun kurzfristig wieder zur Disposition, so dass zunächst eine Abstimmung im Ältestenrat am 27.3.2014 erforderlich wird. Sodann können im Hauptausschuss am 8.4.2014 die weiteren Ausschusstermine angepasst werden.

Herr Zander spricht die Ausschreibung der Sitzungsorte der Bürgerschaft für die Dauer der Rathaussanierung an und beruft sich auf die Zuschlagserteilung an die Media Docks. Er zeigt sich verwundert darüber, dass die Räume nun zum regulären Sitzungstermin 25.9.2014 nicht zur Verfügung stehen sollen.

Hierzu sprechen Herr Junge, der Vorsitzende und erneut Herr Zander, der die Angelegenheit ebenfalls im Ältestenrat geklärt haben möchte.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis und empfiehlt die Klärung im Ältestenrat.

**TOP 3.3 Anfrage von Hauptausschussmitglied M.Akyurt und S.Mählenhoff: Fragen zu einer möglichen Klage gegen die Planfeststellung Januar 2013 für die Deponie Schönberg/Ihlenberg
Vorlage: VO/2014/01273**

Herr Bürgermeister Saxe teilt mit, dass es gegenüber der im Hauptausschuss am 11.3.2014 erteilten Auskunft keinen neuen Sachstand gibt.
Auf Nachfrage von Frau Akyurt ergänzt Herr Rojahn die Ausführungen mit dem Hinweis auf noch fehlende Unterlagen zur Beurteilung der Rechtslage.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis und stellt die weitere Behandlung der Anfrage bis zur nächsten Sitzung zurück.

**TOP 3.4 Anfrage von BM Michelle Akyurt betr. Einrichtung einer Stelle zur Einwerbung von Fördermitteln
Vorlage: VO/2014/01451**

Frau Akyurt hat folgende Anfrage gestellt:

1. Welche Bereiche in der Verwaltung befassen sich mit dem Einwerben von Fördermitteln?
2. Ist bezüglich der Einrichtung eine Beratung von in Lübeck ansässigen Vereinen bzw. Institutionen geplant?
3. Wie ist die Einschätzung des Bürgermeisters, inwieweit die Einrichtung einer solchen Stelle sinnvoll ist?

Herr Arndt, Wirtschaftsförderung, beantwortet die Anfrage.

(Anmerkung des Protokolls: Die Antwort ist als Anlage dem Protokoll beigelegt.)

Auf Nachfrage von Frau Akyurt zum Zeithorizont berichtet Herr Arndt ergänzend, dass im Hinblick auf das Auslaufen des Förderprogramms INTERREG IV A im Jahre 2015 zunehmend freie Personalressourcen im Bereich der WiFöG zur Verfügung stehen werden.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

**TOP 3.5 Anfrage von Bürgerschaftsmitglied Volker Krause betr. Ankauf von Containern
Vorlage: VO/2014/01473**

Herr Krause hatte folgende Anfrage gestellt:

In welcher Höhe entstehen Kosten durch die Variante „Kauf statt Miete von Containern“ zur Beibehaltung des Schulstandortes Groß Steinrade?

Herr Senator Boden teilt zur Beantwortung der Anfrage einen Vermerk des Bereiches GMHL um.

(Anmerkung des Protokolls: Die Antwort in Form eines Vermerkes des Bereiches GMHL ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.)

Herr Freitag und Herr Dedow kritisieren die kurzfristige Vorlage einer Antwort und bemängeln, dass die Antwort nicht im Ratsinformationssystem ALLRIS eingestellt war. In diesem Zusammenhang verweist Herr Bürgermeister Saxe auf die zunehmend auch kurzfristig eingereichten Anfragen zum Hauptausschuss hin. Er macht deutlich, dass die Verwaltung die umfangreichen Fragen nicht immer kurzfristig beantworten könne.

Es diskutieren hierzu weiter Herr Krause, Herr Rathcke und Herr Bürgermeister Saxe.

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis.

TOP 3.6 Anfrage von AM Bruno Böhm-Verwaltungsgebäude Katharinenstraße Vorlage: VO/2014/01495

Herr Böhm hat folgende Anfrage gestellt:

1. Wie weit ist die Umsetzung, das Vorhabens des Verwaltungsgebäudes in der Katharinenstraße wieder für die Verwaltung bezugsfähig zu machen?
2. Wird der ursprünglich geplante Haushaltsansatz für das Projekt ausreichen oder sind Mehrkosten zum jetzigen Zeitpunkt bereits absehbar?

Im Falle der mündlichen Beantwortung bitte ich um Beifügung einer schriftlichen Antwort.

Herr Bürgermeister Saxe teilt mit, dass die gestern eingereichte Anfrage zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 8.4.2014 schriftlich beantwortet werden wird.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis und stellt die weitere Behandlung der Anfrage bis zur nächsten Sitzung zurück

TOP 3.7 Anfrage von Herrn Zander betr. Sonderprüfung Doppik gem. Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses

Herr Zander spricht den nachstehend aufgeführten Beschluss des Rechnungsprüfungsausschusses an und fragt nach der Aufnahme in die Tagesordnung der Bürgerschaft zur Sitzung am 27.3.2014.

Der Rechnungsprüfungsausschuss fordert die Bürgerschaft auf, zu beschließen: Das Rechnungsprüfungsamt wird beauftragt, eine umgehende Sonderprüfung aller finanziellen Aspekte bei der Einführung der Doppik in der Hansestadt Lübeck

durchzuführen und über die Ergebnisse im Rechnungsprüfungsausschuss sowie in der Bürgerschaft zeitnah zu berichten.

Herr Bürgermeister Saxe teilt hierzu mit, dass eine Aufnahme in die Tagesordnung im Wege der Dringlichkeit vorgesehen ist.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 3.8 Anfrage von Herrn Rathcke betr. Beteiligung der Stadtwerke am Kraftwerk Lünen

Herr Rathcke fragt nach evtl. Auswirkungen der Energiewende auf die Beteiligung der Stadtwerke Lübeck am konventionellen Kraftwerk Lünen.

Nach Darstellung von Herrn Bürgermeister Saxe ist über die Entwicklung laufend in den Quartalsberichten berichtet worden. Ggf. könnte die Geschäftsführung der Stadtwerke bei Bedarf ergänzend im nichtöffentlichen Teil des Hauptausschusses berichten. Finanzielle Folgen für die Stadtwerke Lübeck hält er jedoch nach derzeitigem Erkenntnisstand für ausgeschlossen.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 3.9 Anfrage von Frau Mählenhoff betr. Verfahren zur Ausgabe von Tribünenkarten zur Sitzung der Bürgerschaft

Nach Information von Frau Mählenhoff sollen am Ausgabetag um 16.50 Uhr nur 3 Restkarten für Berufstätige zur Verfügung gestanden haben.

Sie fragt nach dem konkreten Verfahren zur Ausgabe der Karten.

Es sprechen Frau Stadtpräsidentin Schopenhauer, Herr Bürgermeister Saxe und Herr Zander, der die Klärung der Angelegenheit im Ältestenrat vorschlägt. Abschließend spricht der Vorsitzende.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis und empfiehlt die Klärung der Verfahrensfragen im Ältestenrat.

TOP 4 Berichte

**TOP 4.1 Grundschulversorgung in den ländlichen Bereichen des Stadtteils St. Lorenz Nord
Vorlage: VO/2014/01435**

Herr Freitag nimmt Bezug auf die im Bauausschuss diskutierten Fragen und bittet um Beantwortung im Hauptausschuss.

Hierzu sprechen Herr Senator Boden und Herr Bunk, der die Fragen zur Statik des Bestandsgebäudes und zu den Gründungskosten für die Aufstellung der Container beantwortet.

Herr Rathcke spricht sodann eine von der FDP-Fraktion direkt an den Bereich GMHL gestellte Nachfrage an.

Folgende Nachfragen zum vorliegenden Bericht sind gestellt worden:

1. *Wie wurden diese Zahlen ermittelt?*
2. *Wie kann eine Kita über 2 Etagen mit Aufzug für 1,6 Mio. errichtet werden und für eine kleine Schule benötigt man 2,2 Mio.?*

Herr Bunk erläutert das hierzu das Kalkulationsverfahren und berichtet über die seit 2010/11 eingetretenen Baukosten- und Nebenkostensteigerungen sowie die Kosten für die Außenanlagen.

Er macht deutlich, dass die Kita nach den heutigen Maßstäben ca. 2,45 Mio € kosten würde.

(Anmerkung des Protokolls: Die schriftliche Antwort des Bereiches GMHL zur vorgenannten Anfrage der FDP-Fraktion ist der Niederschrift als Anlage zu TOP 4.1 beigefügt.)

Der Vorsitzende verweist auf den vorliegenden ausführlichen Bericht der Verwaltung, in dem alle Kostenangaben enthalten sind.

Herr Bunk ergänzt, dass es sich bei den Kostenschätzungen um eine Grobplanung handelt und dass Abweichungen um 30 % nach oben oder unten nicht ausgeschlossen werden können.

Es diskutieren weiter Herr Rathcke, Herr Bunk, Herr Senator Boden und der Vorsitzende.

*Der Hauptausschuss nimmt
den Bericht zur Kenntnis.*

TOP 4.1.1 Anfrage von Bürgerschaftsmitglied Volker Krause Schule Groß Steinrade Vorlage: VO/2014/01441

Die Anfrage lautet:

1. Hat die Stadtverwaltung (Fachbereiche Borns / Boden) auf den geplanten Ausbau (80.000€) der Schule Groß Steinrade durch den Investor der dortigen Baugebiete verzichtet?
2. Wie sehen die derzeitigen Pläne für den Ausbau der Schule Schönböcken in Zusammenhang mit einer Schließung der Schule Groß Steinrade detailliert aus?
3. Die Possehl-Stiftung hat mehrere Millionen für die Sanierung von Schulen bereitgestellt. Eine Prioritätenliste wurde von SPD, Grüne und Freiem Wähler erstellt. Ist eine Umwidmung der Stiftungsgelder zugunsten der Schule Groß Steinrade möglich?

4. Kosten in welcher Höhe sind für das „Dr.-Keller-Gutachten“ zur Untersuchung der Schule Groß Steinrade entstanden?
5. Wurde die Schule Groß Steinrade aufgrund eines Ingenieurs geschlossen oder wurde zusätzlich zum Gutachten ein Fachmediziner zu Rate gezogen?
6. Wurden die Untersuchungen vom Gesundheitsamt der Hansestadt Lübeck durchgeführt/begleitet? Wenn ja, mit welchem Resultat? Wenn nein, warum nicht?
7. Kennt das Gesundheitsamt das „Dr.-Keller-Gutachten“?
Wie lautet die schriftliche Stellungnahme des Gesundheitsamtes dazu?
8. Hätte man sich das Dr. Keller Gutachten sparen und stattdessen eine Teilsanierung durchführen können?

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

**TOP 4.1.2 Anfrage von Bürgerschaftsmitglied Volker Krause im Hauptausschuss
betreffend Schule Groß Steinrade; hier: Antwort
Vorlage: VO/2014/01471**

Keine weiteren Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt
die Antwort zur Kenntnis.*

**TOP 4.2 Einführung eines integrierten Personalmanagementsystems (IT) bei der
Hansestadt Lübeck (Ko-Pers)
Vorlage: VO/2014/01376**

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt
den Bericht zur Kenntnis.*

**TOP 4.3 Internationale Schule
Vorlage: VO/2014/01362**

Herr Zander schlägt vor, den Bericht als Zwischenbericht zur Kenntnis zu nehmen.

Keine weiteren Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss ist einverstanden und
nimmt den Bericht als Zwischenbericht
zur Kenntnis.*

**TOP 4.4 Betrauungsakt und Direktvergabe der Hansestadt Lübeck an die Stadtverkehr Lübeck GmbH und die Lübeck-Travemünder Verkehrsgesellschaft mbH über die gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen zur Erbringung des öffentlichen Personennahverkehrs (Linienbusverkehr) und des Fährverkehrs (Priwallfähre) im Gebiet der "Region Lübeck"
Vorlage: VO/2014/01377**

Vor Eintritt in die Tagesordnung einstimmig vertagt.

**TOP 4.5 Möglichkeit einer "Power-to-Gas"-Realisierung in einer LNG-Infrastruktur im Lübecker Hafen (5.691)
Vorlage: VO/2014/01382**

Keine Wortmeldungen.

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

TOP 5 Beschlussvorlagen

**TOP 5.1 Fortschreibung des städt. Konsolidierungskonzeptes, 1. Paket 2012 - 2015
Vorlage: VO/2014/01410**

Herr Zander und Herr Bürgermeister Saxe diskutieren zum Verfahren und zur Behandlung von Vorschlägen in dem von den Fraktionen gebildeten Arbeitskreis zur Haushaltskonsolidierung.

Eine Nachfrage von Herrn Stabe zur Berücksichtigung der für den öffentlichen Dienst zu erwartenden Gehaltssteigerungen beantwortet Herr Bürgermeister Saxe. Er weist darauf hin, dass diese beim Kondifonds ausgeklammert seien, jedoch bei den Budgets der Fachbereiche finanzielle Auswirkungen haben werden.

Herr Zander beantragt, die Vorlage ohne Votum an die Bürgerschaft weiterzuleiten.

Beschlussvorschlag:

1. Der Statusbericht zum Konsolidierungskonzept, 1. Paket 2012 – 2015 wird zur Kenntnis genommen (Anlage 1).
2. Die Liste „weitere Maßnahmen zur Fortschreibung des städt. Konsolidierungskonzeptes, 1. Paket 2012 – 2015“ wird beschlossen (Anlage 2)

*Der Hauptausschuss lehnt den Antrag
von Herrn Zander mit Mehrheit
(5 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen) ab.*

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
mit Mehrheit (1 Gegenstimme, 4 Enthaltungen),
gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.*

**TOP 5.2 Lübecker Public Corporate Governance Kodex
Vorlage: VO/2014/01428**

Beschlussvorschlag:

1. Die Hansestadt Lübeck gibt sich als Leitlinie guter Unternehmensführung den Lübecker Public Corporate Governance Kodex (Anlage 2).
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Lübecker PCGK in den Eigengesellschaften der Hansestadt Lübeck umzusetzen, in den Beteiligungsgesellschaften der Hansestadt Lübeck auf eine Umsetzung hinzuwirken und Regelungen für eine sinngemäße Anwendung der Inhalte des PCGK in den städtischen Sondervermögen Kurbetrieb Travemünde, Entsorgungsbetriebe Lübeck, Lübecker Schwimmbäder und SeniorInnenEinrichtungen zu entwickeln. Erforderliche Anpassungen der Hauptsatzung sind ins Verfahren zu geben.

*Vor Eintritt in die Tagesordnung
einstimmig vertagt.*

**TOP 5.3 INTERREG 5 A
hier: Zustimmung zum Operationellen Programm
Vorlage: VO/2014/01365**

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

1. Die Hansestadt Lübeck stimmt dem Inhalt des Deutsch-Dänischen INTEREG 5 A Programms für die Förderperiode 2014 – 2020 (inkl. der Auslaufjahre) zu.
2. Der Bürgermeister oder sein Vertreter wird ermächtigt, in seinem Ermessen eventuelle Programmänderungen, die sich im weiteren Entwicklungsprozess zeigen, zuzustimmen.

: *Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag
zu entscheiden.*

**TOP 5.4 Aufhebung eines im Finanzplan Haushaltsjahr 2014 bestehenden Sperrvermerks für die Umbaumaßnahme im Erdgeschoss der Kita Kunterbunt
Vorlage: VO/2014/01401**

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Der im Haushaltsjahr 2014 bestehende Sperrvermerk gem. § 12 Abs. 2 Gemeindehaushaltsverordnung Doppik bei dem Produktsachkonto 365002 026.7851000 – Betreuung in Kindertageseinrichtungen, Kita Kunterbunt/Umbau, Hochbaumaßnahme wird aufgehoben. Die Haushaltsmittel in Höhe von 120.000 Euro werden gleichzeitig freigegeben.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

**TOP 5.5 Aufhebung von einem im Finanzplan Haushaltsjahr 2014 bestehendem Sperrvermerk für die Umbau- und Sanierungsmaßnahme der Kita Dietrich-Buxtehude
Vorlage: VO/2014/01434**

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Der im Haushaltsjahr 2014 bestehende Sperrvermerk gem. § 12 Abs. 2 Gemeindehaushaltsverordnung Doppik bei dem Produktsachkonto 365002 025.7851000 - Betreuung in Kindertageseinrichtungen, Kita Dietrich-Buxtehude / Umbau , Hochbaumaßnahme wird aufgehoben. Die Haushaltsmittel in Höhe von 630.000 Euro werden gleichzeitig freigegeben.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

**TOP 5.6 Spendenannahme einer Geldspende der Possehl-Stiftung für die Paul-Klee-Schule, Außenstelle Wulfsdorf über 6.643,65 Euro
Vorlage: VO/2014/01420**

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Die Geldspende der Possehl-Stiftung in Höhe von 6.643,65 EUR für die Sandkasteneinfassung der Paul-Klee-Schule, Außenstelle Wulfsdorf wird angenommen.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag
zu entscheiden.*

**TOP 5.7 Ideenwettbewerb zur Gestaltung der Straßenfassaden im
"Gründungsviertel"
Vorlage: VO/2014/01378**

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

1. Die Auslobung eines Ideenwettbewerbs zur Fassadengestaltung der Bebauung auf Grundlage der Anlage 2 im Zuge der Neuordnung des Gründungsviertels ist durchzuführen. Wettbewerbsgebiet sind die Straßenzüge Alfstraße, Fischstraße und Braunstraße sowie die Gerade Querstraße.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag
zu entscheiden.*

**TOP 5.8 3. Regionaler Nahverkehrsplan der Hansestadt Lübeck (3. RNVP)
Vorlage: VO/2014/01389**

Beschlussvorschlag:

1. Der 3. RNVP der Hansestadt Lübeck in der vorliegenden Fassung vom 17.02.2013, einschließlich des Realisierungs- und Finanzierungskonzeptes für das Jahr 2014 (Pkt. 8) wird beschlossen.
2. Der Bürgermeister wird aufgefordert, die Umsetzung und Finanzierung der weiteren im 3. RNVP vorgeschlagenen Maßnahmen durch Vorlage eines jährlich der Bürgerschaft zur Entscheidung vorzulegenden Umsetzungs- und Finanzierungskonzeptes sicher zu stellen.
3. Die Realisierung von Maßnahmen, die zu finanziellen Belastungen der mit der Erbringung der Verkehrsleistungen betrauten städtischen Verkehrsunternehmen führen können, ist im Vorwege mit diesen abzustimmen. Eine Beeinträchtigung der im Konsortialvertrag vereinbarten Ergebnislinie und des Finanz- und Wirtschaftsplanes der Gesellschaften ist zu vermeiden.
4. Nach Auslaufen der bestehenden Betrauung/Direktvergabe (31.12.2020) beabsichtigt die Hansestadt Lübeck eine erneute Direktvergabe der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen an die Stadtverkehr Lübeck GmbH und die Lübeck Travemünder Verkehrsgesellschaft mbH im Sinne der EU-VO 1370/2007, soweit die Voraussetzungen hierfür vorliegen.

*Vor Eintritt in die Tagesordnung
einstimmig vertagt.*

**TOP 5.9 Organisation des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in Schleswig -
Holstein – Gründung eines Aufgabenträgerverbundes
Vorlage: VO/2014/01395**

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

1. Der Änderung des Gesellschaftsvertrages (Anlage 4) und dem Abschluss der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung (Anlage 3) im Rahmen der Umgründung der Landesweiten Verkehrsservicegesellschaft mbH (LVS) in einen landesweiten Verkehrsverbund der Aufgabenträger wird zugestimmt.
Die Hansestadt Lübeck bleibt Mitglied in der umgewandelten Gesellschaft.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung einem entsprechenden Beschluss zuzustimmen und den neuen Gesellschaftsvertrag der Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein GmbH (nah.sh GmbH) sowie der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung auf der Grundlage des Gesellschaftsvertrages der nah.sh GmbH zwischen dem Land Schleswig-Holstein sowie den Kreisen und kreisfreien Städten des Landes oder ihren jeweiligen Zweckverbänden über die Aufgaben der nah.sh GmbH zu unterschreiben.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag
zu entscheiden.*

**TOP 5.10 Bebauungsplan 03.02.00 TB 2 - Fackenburger Allee/Stadtgraben/Teilbereich
2 - Satzungsbeschluss
Vorlage: VO/2014/01481**

*Vor Eintritt in die Tagesordnung
zurückgezogen.*

*Der Tagesordnungspunkt wird
einstimmig abgesetzt.*

**TOP 5.11 Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln gem. § 95 d Abs. 1 Gemeindeordnung Schl.-Holst. (GO) für das Produkt Gemeindestraßen (5.660)
Vorlage: VO/2014/01429**

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Bei dem Produktsachkonto 541001.545500 – Gemeindestraßen / Erstattungen für Aufwendungen von Dritten - verbundene Unternehmen werden für das Haushaltsjahr 2013 gem. § 95 d Abs. 1 GO **1.096.000,00 Euro** überplanmäßig bereitgestellt.

Die Deckung erfolgt aus den nachfolgend aufgeführten Produktsachkonten aus dem Haushaltsjahr 2013:

- Minderaufwand bei Produktsachkonto **552001.5518000** (Wasser und Hafen / Zinsaufwendungen sonstige inländische Bereiche) 500.000,00 Euro
- Mehrertrag bei Produktsachkonto: **521002. 4311001** (Bauordnung / Verwaltungsgebühren Statik) 570.000,00 Euro
- Mehrertrag bei Produktsachkonto: **573004.4321000** (Werbeeinrichtungen und Parkplätze / Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte) 26.000,00 Euro

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

**TOP 5.12 Brandschutz Viermastbark Passat
Vorlage: VO/2014/01472**

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

1. Wegen der Eilbedürftigkeit wird auf die Mitwirkung des Ausschusses für Schule und Sport verzichtet.
2. Der im Haushaltsjahr 2014 bestehende Sperrvermerk gem. § 12 Abs. 2 Gemeindehaushaltsverordnung Doppik bei dem Produktsachkonto 424003 086.7851000 Bark Passat Passathafen/ Brandschutz/ Hochbaumaßnahmen wird aufgehoben. Die Haushaltsmittel in Höhe von 120.000 Euro werden gleichzeitig freigegeben (Freigabe 50.000 € Planungsmittel bereits erfolgt).
3. Das Spendenangebot der Possehl Stiftung vom 17.12.2013 in Höhe von 70.000 EUR zur Realisierung der Brandschutzmaßnahmen wird gemäß § 76 Abs. 4 GO angenommen.

*Die Tagesordnung wurde im Wege
der Dringlichkeit einstimmig erweitert.*

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag
zu entscheiden.*

TOP 6 Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft

Es liegt nichts vor.

TOP 7 Anträge von Ausschussmitgliedern

Es liegt nichts vor.

TOP 8 Verschiedenes

Es liegt nichts vor.

TOP 9 Ende des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende schließt um 17.14 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit verlässt den Sitzungsraum.

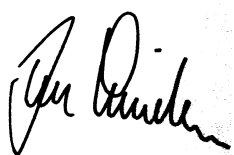
Die Sitzung wird um 17.15 Uhr vom Vorsitzenden mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

TOP 15 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende teilt mit, dass im nichtöffentlichen Teil Vorlagen und Berichte des Bürgermeisters behandelt worden sind.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

Lübeck, den 9. April 2014

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Jan Lindenau', with a slightly grainy texture.

Jan Lindenau
Vorsitz

Hans-Werner Duwe
Protokollführung